# Projektmethode/Planung und Durchführung

## Planung und Durchführung von Projekten[1]

Der ganze Gruppenraum hängt voller Orga-Zettel, ihr habt alles hundertmal diskutiert und überlegt; nun sitzt ihr auf heißen Kohlen? Na dann kann’s ja losgehen. Endlich soll all das in die Tat umgesetzt werden, wofür ihr (wahrscheinlich) schon intensiv gearbeitet habt – euer Projekt.

Lasst euch nicht aufhalten, als Gruppe könnt ihr eine ganze Menge schaffen! Damit ihr euch hinterher noch oft an das gemeinsam Erlebte erinnern könnt, ist eine gute Dokumentation sinnvoll. Sorgt dafür, dass genug Fotos (Filme, ...) gemacht werden, die eine schöne Erinnerung darstellen und hinterher helfen, das ganze Projekt zu reflektieren! Je nach Projekt kann etwa ein Tagebuch (in einem Heft oder als Video) eine Möglichkeit dafür sein, das bietet sich unter anderem auf gemeinsamen Reisen an.

Vielleicht hat bereits die Presse, die Verantwortlichen der Diözesanhomepage oder die roverpara.de ein Interesse an eurem Projekt?

Bei einem umfangreicheren Projekt, das mehrere Gruppenstunden dauert oder zu einem bestimmten Termin fertig sein soll oder muss, ist es hilfreich, wenn ihr euch einen Plan macht, in dem festgehalten wird, was zu tun ist, wann ihr es tun wollt und wer genau wofür verantwortlich ist. Diesen Plan könnt ihr natürlich jederzeit anpassen, wenn er nicht mehr stimmt.

Bei jedem längeren Projekt ist es sinnvoll, sich zwischendurch zusammenzusetzen und zu überlegen, ob bisher alles so geklappt hat wie ihr es geplant habt und wenn nicht, warum und wie ihr das ändern könnt. Solche Zwischenreflexionen helfen dabei, dass alle auf dem gleichen Stand sind und auftretende Probleme in der Gruppe gelöst werden können. Auch wenn es keine Herausforderungen geben sollte, ist es einfach schön, in der Gruppe davon erzählen zu können, wie gut alles läuft. Das motiviert euch für die weiteren Schritte. Zum Beispiel könnt ihr euch bei einem länger dauernden Projekt immer zum Schluss der Gruppenstunde (oder auf einer Reise/im Lager am Abend) kurz zum Reflektieren Zeit nehmen.

Weiter zum nächsten Schritt in der Projektmethode: Reflexion

1. rover.aktiv: Bundesleitung der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG), Bundesarbeitskreis Roverstufe. Georgsverlag, 2010. ISBN: 3-927349-87-9 und 978-3-927349-87-2